

1 EU-Passbild

Hinweis:  
35 mm breit x 45 mm hoch

<http://www.passbildkriterien.at>

↑ Bitte unterschreiben Sie hier! 2 ↑

Bitte kreuzen Sie alles an, was für Sie zutrifft.

Sie müssen auf jeden Fall die gelben/grauen Felder ausfüllen!

Das Datum bitte im Format TT.MM.JJJJ (zum Beispiel 31.12.2000) eingeben.

Im Antrag steht immer nur die männliche Form. Es sind aber immer Frauen und Männer gemeint!

An

3

Abgegeben am:

durch:  persönlich  gesetzlichen Vertreter

Fingerabdrücke von ö. Vertretungsbehörde abgenommen:

ja  nein

Eingabegebühr entrichtet

Bei:

**Nur von der Behörde auszufüllen!**  
(Hier dürfen Sie nichts hinschreiben!)

**ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES AUFENTHALTSTITELS  
„ROT-WEISS-ROT – KARTE PLUS“  
gemäß § 41a Abs. 10 NAG**

4  unbegleiteter Minderjähriger, der sich nicht in Begleitung eines für ihn gesetzlich verantwortlichen Volljährigen befindet oder

A. Ich stelle einen

5  Erstantrag

6  Verlängerungsantrag

7  Zweckänderungsantrag

**A. Antragsteller**

8	Familienname(n)	9	frühere Familiennamen					
10	Vorname(n)							
11	Geburtsdatum	12	Geburtsstaat	13	Geburtsort			
14	Familienstand		15	Geschlecht		16	Verwitwet/ Auflösung der EP durch Tod	
14	<input type="checkbox"/> Ledig	15	<input type="checkbox"/> Verheiratet/ EP	16	<input type="checkbox"/> Geschieden/ aufgelöste EP	17	<input type="checkbox"/> Verwitwet/ Auflösung der EP durch Tod	
18	Sozialversicherungsnummer		19	<input type="checkbox"/> männlich		20	<input type="checkbox"/> weiblich	
21	Staatsangehörigkeit(en)				22	seit		
23					24			
25	frühere Staatsangehörigkeit(en)				26	seit		
27	Familienname(n) des Vaters		28	Vorname(n) des Vaters				
29	Familienname(n) der Mutter		30	Vorname(n) der Mutter				

Art des Reisedokumentes			
31 <input type="checkbox"/> Reisepass	32 <input type="checkbox"/> Dienstpass	33 <input type="checkbox"/> Diplomatenpass	34 <input type="checkbox"/>
Die Nummer, das Datum und den Ort der Ausstellung und die Gültigkeit finden Sie in Ihrem Reisedokument!			
35 Nummer	36 Datum der Ausstellung	37 Ort der Ausstellung	38 Gültig bis
Bisheriger Aufenthaltstitel			
39 <input type="checkbox"/> ja	40 <input type="checkbox"/> nein	41 Wenn ja, welcher	

## B. Derzeitiger Wohnsitz des Antragstellers

42 Land	43 Postleitzahl
44 Straße, Hausnummer, Türnummer	45 Ort
46 Telefon	47 Telefax
48 Mobiltelefon	49 E-Mail-Adresse

## C. (Beabsichtigter) Wohnsitz des Antragstellers

50 Land	51 Postleitzahl
52 Straße, Hausnummer, Türnummer	53 Ort
54 Telefon	55 Telefax
56 Mobiltelefon	57 E-Mail-Adresse

## D. Vertreter des Antragstellers

58 Vornamen	59 Familiennamen
60 Land	61 Postleitzahl
62 Straße, Haus-Nummer, Tür-Nummer	63 Ort
64 Telefon	65 Telefax
66 Mobiltelefon	67 E-Mail-Adresse

## E. Daten einer in Österreich leistungspflichtigen und alle Risiken abdeckenden gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung für die Aufenthaltsdauer

68 Versicherer
69 Sozialversicherungsnummer oder Polizzennummer

## F. Verfügbare eigene Mittel zur Sicherung des Lebensunterhaltes für die Aufenthaltsdauer

1. Vermögen, Einkommen	
Art des Vermögens	Höhe (EUR)
70	71
72	73
Einkommen, andere Ansprüche, zum Beispiel Unterhalt	Höhe monatlich (EUR)
74	75
Laufende Aufwendungen (Kredite, Mietkosten...)	
74a	
2. Unterhaltspflichtige Person in Österreich (Wer muss Ihnen in Österreich Unterhalt zahlen?)	
Familienname(n)	Frühere(r) Familienname(n)
76	77
Vorname(n)	Geburtsdatum
78	79
Geschlecht	Verwandtschafts-, sonstiges Verhältnis
80 <input type="checkbox"/> männlich      81 <input type="checkbox"/> weiblich	82
Familienstand	
83 <input type="checkbox"/> Ledig      84 <input type="checkbox"/> Verheiratet/ EP      85 <input type="checkbox"/> Geschieden/ aufgelöste EP      86 <input type="checkbox"/> Verwitwet/ Auflösung der EP durch Tod	
Bundesland	Postleitzahl
87	88
Straße, Hausnummer, Türnummer	Ort
89	90
Telefon	Telefax
91	92
Mobiltelefon	E-Mail-Adresse
93	94

## G. Bisherige strafrechtliche Verurteilungen

Gericht	Aktenzahl	Datum der Rechtskraft
95	96	97

## H. Folgende Urkunden und Nachweise sind dem Antrag im Original und in Kopie anzuschließen

**Nur von der Behörde auszufüllen!**  
**Hier dürfen Sie nichts hinschreiben!**

<input type="checkbox"/> gültiges Reisedokument	<input type="checkbox"/> im Original vorgelegt <input type="checkbox"/> in Kopie vorgelegt <input type="checkbox"/> Kopie stimmt mit Original überein
<input type="checkbox"/> Geburtsurkunde oder ein diesem gleichzuhaltendes Dokument (nur bei Erstanträgen)	<input type="checkbox"/> im Original vorgelegt <input type="checkbox"/> in Kopie vorgelegt <input type="checkbox"/> Kopie stimmt mit Original überein
<input type="checkbox"/> Aktuelles Lichtbild des Antragstellers	<input type="checkbox"/> vorgelegt
<input type="checkbox"/> Erforderlichenfalls Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde, Urkunde über die Ehescheidung, Urkunde über die Auflösung der Partnerschaft, Urkunde über die Annahme an Kindesstatt, Nachweis oder Urkunde über das Verwandtschaftsverhältnis, Sterbeurkunde	<input type="checkbox"/> im Original vorgelegt <input type="checkbox"/> in Kopie vorgelegt <input type="checkbox"/> Kopie stimmt mit Original überein
<input type="checkbox"/> Nachweis des Rechtsanspruches auf eine ortsübliche Unterkunft (Miet- oder Untermietvertrag) bestandrechtliche Vorverträge oder Eigentumsnachweise	<input type="checkbox"/> im Original vorgelegt <input type="checkbox"/> in Kopie vorgelegt <input type="checkbox"/> Kopie stimmt mit Original überein
<input type="checkbox"/> Nachweis über einen in Österreich leistungspflichtigen und alle Risiken abdeckenden Krankenversicherungsschutz, sofern keine gesetzliche Pflichtversicherung bestehen wird oder besteht	<input type="checkbox"/> im Original vorgelegt <input type="checkbox"/> in Kopie vorgelegt <input type="checkbox"/> Kopie stimmt mit Original überein

- o Nachweis des gesicherten Lebensunterhalts (Lohnzettel, Lohnbestätigungen, Dienstverträge, Bestätigungen über Pensions-, Renten- oder sonstige Versicherungsleistungen, Nachweise über das erforderliche Investitionskapital oder Nachweis eigenen Vermögens in ausreichender Höhe)

- im Original vorgelegt
- in Kopie vorgelegt
- Kopie stimmt mit Original überein

## I. Abschlusserklärung

1. **Ich habe alle Angaben richtig gemacht.** Ich habe nichts absichtlich falsch angegeben. Ich habe alle Belege, die ich habe, abgegeben. **Wenn die Behörde das will**, muss ich Urkunden, die nicht auf Deutsch sind, übersetzen lassen. Dann muss ich die Urkunden auf Deutsch abgeben.

Es ist aber sinnvoll, dass ich meine Urkunden gleich übersetzen lassen. Dann kann die Behörde schneller arbeiten.

2. **Ich muss eine Adresse angeben.** An diese Adresse schickt die Behörde alle Briefe an mich. Wenn sich diese Adresse ändert, muss ich das sofort der Behörde melden. Zum Beispiel, wenn ich umziehe. Wenn die Behörde einen Brief zum wiederholten Male nicht an mich zustellen kann, kann sie das Verfahren einstellen. Dann bekomme ich keinen Aufenthaltstitel!

Ich kann auch einen Zustellungsbevollmächtigten angeben. Die Behörde schickt dann meine Briefe an diese Person. Erklärungen dafür finden Sie unter Ihrer Unterschrift im Punkt Hinweis.

**Wenn sich eine Angabe aus diesem Formular ändert, muss ich das sofort der Behörde melden!** Ich muss das schriftlich machen. Ich muss alle wichtigen Unterlagen mitschicken.

3. **Ich muss den Aufenthaltstitel persönlich abholen!** Wenn ich einen gesetzlichen Vertreter habe, muss ich gemeinsam mit dem Vertreter den Aufenthaltstitel persönlich abholen. Zum Beispiel die Mutter oder der Vater können gesetzliche Vertreter für ihr Kind sein. Auch Menschen mit Behinderung können einen gesetzlichen Vertreter haben.
4. **Wenn ich etwas falsch angebe oder wenn ich nicht alles angebe, kann es sein, dass ich keinen Aufenthaltstitel bekomme! Es kann auch sein, dass die Behörde meinen Aufenthaltstitel nicht verlängert.** Das kann auch passieren, wenn ich mich nicht an die Punkte 1 bis 4 dieser Abschlusserklärung halte.
5. Wenn ich einen Aufenthaltstitel bekomme, muss ich Modul 1 der **Integrationsvereinbarung** einhalten. **Das heißt, ich muss Deutsch lernen** und Kenntnisse der grundlegenden **Werte** der österreichischen Rechts- und Gesellschaftsordnung erwerben.
6. Wenn sich meine **Familienverhältnisse ändern**, muss ich das der Behörde melden! Das kann zum Beispiel eine Scheidung sein. Ich muss das spätestens einen Monat nach der Änderung melden.
7. Ich darf niemanden heiraten, nur damit ich einen Aufenthaltstitel bekomme! Ich darf niemandem eine Ehe vermitteln, nur damit er einen Aufenthaltstitel bekommt.

Ich darf niemanden adoptieren, nur damit er einen Aufenthaltstitel bekommt. Niemand darf mich adoptieren, nur damit ich einen Aufenthaltstitel bekomme. Ich darf keine Adoption vermitteln, nur damit er einen Aufenthaltstitel bekommt.

**Diese Ehen und Adoptionen sind strafbar!** Das heißt, ich werde angeklagt. Es kann sein, dass ich eine Strafe bezahlen muss oder ins Gefängnis komme.

**Es ist auch strafbar, wenn ich falsche Angaben mache, damit ich einen Aufenthaltstitel bekomme!**

8. Wenn ich eine **Verwaltungsübertretung** begehe, muss ich eine **Strafe von 50 Euro bis 250 Euro** bezahlen.
- Ich muss sofort bekannt geben, wenn sich der Aufenthaltszweck ändert. Ich darf nur das tun, was zu meinem Aufenthaltszweck gehört.
  - Ich muss Dokumente, die nicht oder nicht mehr gültig sind bei der Behörde abgeben.
  - Ich muss der Behörde sofort melden, wenn jemand meinen Aufenthaltstitel gestohlen hat, wenn ich ihn verloren habe oder wenn der Aufenthaltstitel kaputt geworden ist. Ich muss auch sofort melden, wenn sich meine Daten ändern. Zum Beispiel, wenn ich heirate und anders heiße.
  - Wenn sich meine Familienverhältnisse ändern, muss ich das spätestens nach 1 Monat der Behörde melden. Zum Beispiel, wenn ich heirate oder mich scheiden lasse.

**Ich begehe eine Verwaltungsübertretung, wenn ich mich nicht daran halte, was unter Punkt 8 steht.**

### **Datenschutzerklärung - Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO**

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde finden Sie im Internet auf der Homepage der für Sie zuständigen Behörde bzw. der Homepage der Landesregierung.

Bei (geplantem) Wohnsitz:

im Burgenland [www.burgenland.at/land-politik-verwaltung/politik-verwaltung/datenschutz/](http://www.burgenland.at/land-politik-verwaltung/politik-verwaltung/datenschutz/)

in Kärnten [www.ktn.gv.at/Diverses/datenschutz](http://www.ktn.gv.at/Diverses/datenschutz)

in Niederösterreich [www.noel.gv.at/datenschutz](http://www.noel.gv.at/datenschutz)

in Oberösterreich [www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz.htm)

in Salzburg [www.salzburg.gv.at/presse/rechtliche-hinweise/datenschutz](http://www.salzburg.gv.at/presse/rechtliche-hinweise/datenschutz)

in der Steiermark [datenschutz.stmk.gv.at/](http://datenschutz.stmk.gv.at/)

in Tirol [www.tirol.gv.at/buergerservice/datenschutz/](http://www.tirol.gv.at/buergerservice/datenschutz/)

in Vorarlberg [www.vorarlberg.at/formulare](http://www.vorarlberg.at/formulare)

in Wien [www.wien.gv.at/kontakte/ma35/ds-info/einwanderung-ds.html](http://www.wien.gv.at/kontakte/ma35/ds-info/einwanderung-ds.html)

Ort

Datum

Unterschrift

Haben Sie einen gesetzlichen Vertreter? Name und Anschrift bitte hier angeben:

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

### HINWEIS

Im Verfahren ist es wichtig, dass Ihnen die Behörde Schreiben zustellen kann. Siehe Punkt 2 der Abschlusserklärung. Dazu ist es sinnvoll, dass Sie einen Zustellbevollmächtigten **in Österreich** bekanntgeben. Das heißt, die Behörde schickt dann alle Briefe an diese Person.

Diese Person kann zum Beispiel Ihre Ehefrau, Ihr Ehemann oder ein anderer Verwandter sein. Oder auch eine Freundin oder ein Freund. Wenn Sie so eine Person haben, können Sie hier den Namen und die Adresse angeben.

Haben Sie einen Vertreter unter Punkt F angegeben? Das ist ausreichend. Dann bekommt Ihr Vertreter Ihre Briefe.

Vornamen	Familiennamen
Land	Postleitzahl
Straße, Haus-Nummer, Tür-Nummer	Ort
Telefon	Telefax
Mobiltelefon	E-Mail-Adresse

### 1. Bestätigung über die Übernahme des Aufenthaltstitels

Sie unterschreiben hier, dass Sie den Aufenthaltstitel bekommen haben.

Ort

Datum

Unterschrift

## 2. Was tun Sie, wenn Sie Ihren Aufenthaltstitel verlängern wollen?

Bevor Ihr Aufenthaltstitel abläuft, können Sie **persönlich** einen neuen Aufenthaltstitel beantragen. Sie können den Antrag auf Erteilung eines weiteren Aufenthaltstitels

- **frühestens drei Monate vor Ablauf** und
- **spätestens an dem Tag, an dem der Aufenthaltstitel abläuft**, stellen.

Das Ablaufdatum steht auf Ihrem Aufenthaltstitel.

Wenn Sie den Antrag zu spät stellen, gilt der Antrag als Erstantrag. Das heißt, Sie müssen wahrscheinlich aus Österreich ausreisen. Sie müssen den Antrag im Ausland stellen.

Das steht in § 24 Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz. Die Abkürzung dafür ist NAG.

Ich bestätige, dass ich Punkt 2 verstanden habe. Das ist die Belehrung gemäß § 19 Absatz 7 NAG.

Ort	Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (für nicht eigenberechtigte Personen)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

## Schulbildung und Berufe

(Die Behörde braucht Ihre Angaben für die Statistik)

### A. Angaben zum Antragsteller

Geschlecht		Alter	
1 <input type="checkbox"/> Männlich	2 <input type="checkbox"/> Weiblich		
Familienstand			
4 <input type="checkbox"/> Ledig	5 <input type="checkbox"/> Verheiratet/ EP	6 <input type="checkbox"/> Geschieden/ aufgelöste EP	7 <input type="checkbox"/> Verwitwet/ Auflösung der EP durch Tod

### B. Deutschkenntnisse

8 <input type="checkbox"/> Keine	9 <input type="checkbox"/> Geringe
10 <input type="checkbox"/> Mäßige	11 <input type="checkbox"/> Gute
12 <input type="checkbox"/> Sehr gute	

### C. Höchste abgeschlossene Schulbildung

	Anzahl der Jahre		Anzahl der Jahre
13 <input type="checkbox"/> Keine		14 <input type="checkbox"/> Grundschule	
15 <input type="checkbox"/> Sekundarschule – Allgemeinbildend		16 <input type="checkbox"/> Sekundarschule - Berufsbildend	
17 <input type="checkbox"/> Universität, Hochschule			

### D. Bildungsfelder

18 <input type="checkbox"/> Lehrerausbildung und Erziehungswissenschaft	19 <input type="checkbox"/> Ingenieurwesen, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe
20 <input type="checkbox"/> Wirtschaft und Verwaltung	21 <input type="checkbox"/> Landwirtschaft (einschl. Tiermedizin)
22 <input type="checkbox"/> Biowissenschaften	23 <input type="checkbox"/> Exakte Naturwissenschaften
24 <input type="checkbox"/> Mathematik und Statistik	25 <input type="checkbox"/> Informatik
26 <input type="checkbox"/> Computer-Bedienung	27 <input type="checkbox"/> Gesundheits- und Sozialwesen
28 <input type="checkbox"/> Persönliche Dienstleistungen	29 <input type="checkbox"/> <i>Medizin</i>
30 <input type="checkbox"/> Sonstige Dienstleistungen	31 <input type="checkbox"/> <i>Medizinische Dienste</i>
32 <input type="checkbox"/> Recht	33 <input type="checkbox"/> <i>Krankenpflege</i>
34 <input type="checkbox"/> Journalismus und Informationswesen	35 <input type="checkbox"/> <i>Zahnmedizin</i>
36 <input type="checkbox"/> Sozial- und Verhaltenswissenschaften	37 <input type="checkbox"/> Sozialdienst
38 <input type="checkbox"/> Geisteswissenschaften und Künste	39 <input type="checkbox"/> Nicht bekannt/keine näheren Angaben



## E. In welchem Beruf arbeiten Sie bzw. haben Sie zuletzt gearbeitet?

- 40  Noch nie gearbeitet
- 41  Ich arbeite/habe gearbeitet
- Ich arbeite/habe gearbeitet als ...
- 42  **Hilfsarbeitskräfte**
- 43  Verkaufs- und Dienstleistungshilfsdienst
- 44  Land- und forstwirtschaftliche, Fischerei- und verwandte Hilfsarbeiter
- 45  Hilfsarbeiter im Bergbau, Baugewerbe, in der Fertigung und im Transportwesen
- 46  **Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer**
- 47  Bediener stationärer und verwandter Anlagen
- 48  Maschinenbediener und Montierer
- 49  Fahrzeugführer und Bediener mobiler Anlagen
- 50  **Handwerks- und verwandte Berufe**
- 51  Mineralgewinnungs- und Bauberufe
- 52  Metallarbeiter, Mechaniker und verwandte Berufe
- 53  Präzisionsarbeiter, Kunsthandwerker, Drucker und verwandte Berufe
- 54  Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
- 55  **Fachkraft in der Land- und Forstwirtschaft sowie Fischerei**
- 56  **Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten**
- 57  Personenbezogene Dienstleistungsberufe und Sicherheitsbedienstete
- 58  Modelle, Verkäufer und Vorführer
- 59  **Bürokräfte, kaufmännische Angestellte**
- 60  Büroangestellte ohne Kundenkontakt
- 61  Büroangestellte mit Kundenkontakt
- 62  **Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe**
- 63  Technische Fachkraft
- 64  Biowissenschaftliche- und Gesundheitsfachkraft
- 65  Lehrkraft ohne akademische Ausbildung
- 66  Sonstige nichttechnische Fachkraft
- 67  **Akademische Berufe**
- 68  Physiker, Mathematiker und Diplomingenieure
- 69  Biowissenschaftler, Mediziner und Apotheker
- 70  Lehrkraft mit akademischer Ausbildung
- 71  Sonstige akademische Berufe
- 72  **Angehöriger gesetzgebender Körperschaften, leitender Verwaltungsbediensteter und Führungskraft in der Privatwirtschaft**

Ort

Datum

Unterschrift

Name und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (für nicht eigenberechtigte Personen)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters